



## Stadt Boizenburg/Elbe

### Niederschrift

#### öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Stadtplanung, Verkehr und Denkmalschutz

Sitzungstermin: **Dienstag, den 22.05.2012**  
Sitzungsbeginn: **18:30 Uhr**  
Sitzungsende: **Uhr**  
Ort, Raum: **Rathaus, Rathaussaal (EG)**

Sitzungsnummer: **ABSVD/005/2012**

#### **Anwesend sind:**

##### **Vorsitz**

Herr Heinz Gohsmann

##### **Stadtvertreter/in**

Herr Holger Fritz

Herr Karl-Heinz Kruse

Herr Christian Meyer

##### **sachkundige/r Einwohner/in**

Herr Rainer Knaak

Herr Daniel Tunkel

##### **Verwaltung**

Frau Irene Beese

Frau Dagmar Poltier

#### **Entschuldigt fehlen:**

Herr Andreas Kruse

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden
- 2 Vereidigung eines sachkundigen Einwohners
- 3 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 5 Genehmigung der Tagesordnung
- 6 Genehmigung der Niederschrift vom 03.04.2012
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Vorstellung Planung neue Zufahrt Penny
- 9 Antrag der FR-SPD, FR-CDU, FR-DIE LINKE Aufstellungsbeschluss B-Plan hier: Bereich nördlich: Stiftstraße, südlich: Ellernholzplatz, westlich: An der Quöbbe, östlich: Gärten Ellernholz 50,00 m Tiefe
- 10 Information und Beratung zu Verkehrsangelegenheiten
- 11 Information und Beratung zu laufenden Investitionen
- 12 Beratung Fußweg im B-Plan 29 Elbberg
- 13 Bericht der Verwaltung
- 14 Anfragen und Mitteilungen

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 **Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

#### zu 2 **Vereidigung eines sachkundigen Einwohners**

Herr Gohsmann begrüßte Frau Poltier als Fachbereichsleiter und die beiden neuen Mitglieder Herrn Fritz und Herrn Knaak.

Danach wurde Herr Knaak als sachkundiger Einwohner der Fraktion BfB durch den Vorsitzenden verpflichtet.

Herr Gohsmann bat die Mitglieder darum, sich bis zur nächsten Sitzung Gedanken für die Vorschläge zur Wahl des 1. Stellvertreters des Vorsitzenden zu machen.

#### zu 3 **Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3**

019/12/30	Verkauf Fläche Hafen an MVZ Dreiländereck Geänderte Beschlussvorschlag	4/0/2
030/12/30	Bevollmächtigung des HA zur Vergabe von Bauleistungen ehemalige Augustbebelschule	4/0/2
031/12/30	Abbruch von Nebengebäude	4/0/2
036/12/30	Verkauf von Grund und Boden, Lauenburger Postweg I	6/0/0
037/12/30	Verkauf von Grund und Boden, Lauenburger Postweg II	6/0/0
039/12/30	Ankauf von Grund und Boden, hier: B-Plan 32	6/0/0

#### Beschluss:

#### zu 4 **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

#### Beschluss:

Mit 6 anwesenden Mitgliedern wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.

#### zu 5 **Genehmigung der Tagesordnung**

#### Beschluss:

Die Tagesordnung wird ohne Änderung bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 6/0/0

#### zu 6 **Genehmigung der Niederschrift vom 03.04.2012**

#### Beschluss:

Die Niederschrift wird ohne Änderung bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 4/0/2

#### zu 7 **Einwohnerfragestunde**

Keine Fragen

**zu 8 Vorstellung Planung neue Zufahrt Penny**

Der Lageplan und zwei Querschnitte der neuen Straße wurden mit der Einladung verteilt.

Über die Maßnahme wurde diskutiert.

Die neue Straße tangiert das Privatgrundstück von dem Griechischen Kiosk, ist mit diesem bereits gesprochen worden.

Der Investor hat sich nach eigener Aussage mit dem Eigentümer geeinigt.

Für die Umverlegung des Radweges und den neuen Radweg dürfen der Stadt keine Herstellungskosten entstehen.

**Beschluss:**

Die Ausschussmitglieder stimmen dem Entwurf zu. Der Stadt dürfen keine Herstellungskosten entstehen. Die Genehmigungsplanung muss dem Ausschuss wieder vorgelegt werden.

**Abstimmungsergebnis: 5/0/1**

**zu 9 Antrag der FR-SPD, FR-CDU, FR-DIE LINKE Aufstellungsbeschluss B-Plan hier: Bereich nördlich: Stiftstraße, südlich: Ellernholzplatz, westlich: An der Quöbbe, östlich: Gärten Ellernholz 50,00 m Tiefe  
Vorlage: 041/12/SPD**

Über den Antrag wurde diskutiert. Ein Beschluss zur Aufstellung eines B-Planes gibt es bereits aus dem Jahr 2009. Dieser Aufstellungsbeschluss wurde aber nicht veröffentlicht.

Die Prinzipskizze aus 2009 soll dahin geändert werden, dass der Bereich Ellernholzplatz rausgenommen wird und der neue Bereich beim Kindergarten anfängt.

**Alte Beschlussvorlage aufheben und neuen Beschluss in einer Vorlage vorbereiten.**

**Abstimmungsergebnis: 5/0/1**

**zu 10 Information und Beratung zu Verkehrsangelegenheiten**

1. Vorschlag zum Straßennamen im B-Plan 30 Schwartow

Für den gesamten Bereich des B-Planes wird der Straßename

„**Zahrensdorfer Weg**“ vorgeschlagen. Nur der kleine Stichweg bei dem Haus Zarrentiner Straße 9 wird mit zur Zarrentiner Straße gezählt.

**Abstimmungsergebnis: 6/0/0**

**zu 11 Information und Beratung zu laufenden Investitionen**

1. Birkenstraße wird die AsphaltTragschicht voraussichtlich in der 23.KW gefahren. Die Deckschicht wird nach Fertigstellung aller Nebenanlagen gefahren.

2. In der Stiftstraße wurden die notwendigen Umschlüsse von den VBE noch nicht durchgeführt.

3. Frau Poltier erläuterte die Liste der notwendigsten Straßenreparaturen mit Kostenschätzungen beziehungsweise Angebote von Herrn Kellermann.  
Die notwendigen Arbeiten übersteigen den Kostenrahmen.  
Es soll eine überarbeitete Liste angefertigt werden, nach der die Stadtvertreter entscheiden können, welche Maßnahme in das nächste Jahr geschoben werden kann.
4. Schmutzwasseranschluss für das Grundstück Zarrentiner Straße 1  
Das Grundstück ist das Letzte, welches unkompliziert über den B-Plan im Bereich des Weges Gammer Höh angeschlossen werden kann.  
Ein späterer Anschluss entlang der Zarrentiner Straße wäre sehr kostenintensiv, da sich im Nebenraum der Bundesstraße mehrere Leitungen der Versorgungsbetriebe und Bäume befinden.  
Die Grundstücke Zarrentiner Straße 2 + 9 werden mit einem Hausanschluss direkt an die geplante Leitung entlang der Grundstücke aus dem B-Plan angeschlossen.  
Kostenangebot wird z.Z. eingeholt.

Die Ausschussmitglieder stimmen dieser Maßnahme zu.

#### **zu 12 Beratung Fußweg im B-Plan 29 Elbberg**

Herr Meyer ist befangen und hat sich in den Zuschauerbereich gesetzt.

Herr Gohsmann erläuterte kurz den Sachstand nach der Ortsbesichtigung und fragte nach den Beratungen zu der Problematik in den Fraktionen.

Für die Herstellung des Weges müssten Grundstücksankäufe getätigt werden. Die Grundstücke gehören Privatpersonen, die Baulandpreis bezahlt haben.

Frau Poltier ergänzte die Erläuterungen dahingegen, dass der vorhandene B-Plan zwar eine öffentliche Grünfläche ausweist, aber nicht direkt den Weg.

Wenn die Stadtvertreter entscheiden, dass nur noch eine abgespeckte Variante des Weges gebaut werden kann, braucht auch keine Änderung des B-Planes erfolgen.

Bis zur nächsten Sitzung des ABSVD und STV wird eine Vorlage mit den Varianten vorbereitet.

#### **zu 13 Bericht der Verwaltung**

Verteilung der Unterlage zum Sachstand 2012 Sanierungsmaßnahmen.

#### **zu 14 Anfragen und Mitteilungen**

Herr Knaak Frage nach dem Stand Spülfeld am Hafen?

Frau Poltier erläuterte, dass mit der Feuerwehr abgestimmt wurde, dass die Wasserfläche abgesaugt wird und danach das Feld planiert und angesät wird.

Wie ist der Stand mit dem P+R am Bahnhof?

Frau Beese erläuterte, dass das Ministerium auf telefonische Nachfrage an der Klärung der Grundstücksangelegenheit mit der Bahn arbeitet. Bis zu dieser Klärung soll die Stadt keine weitere Planung veranlassen.

Beim Ministerium ist die Maßnahme mit 100% Kostenübernahme der Bau- und Planungskosten für 2012 eingeplant.

Herr Fritz      Wie verhält es sich mit der Straßenhöhe in der Birkenstraße?  
Bereits bei der Genehmigungs- und Ausführungsplanung stand fest, dass die neue Straße, geschuldet durch die Baumwurzeln, angehoben wird. Dabei wurde beachtet, dass kein Oberflächenwasser in die Häuser laufen kann.  
Sollten Kellerfenster beeinträchtigt werden, werden diese eine Erhöhung der Umrandung erhalten.

Herr Knaak      Wie sieht es mit der Verkehrsumleitung bei der Baumaßnahme Bahnhofstraße aus? Kann die Stadt unterbinden, dass die Fahrzeuge über den Schwarzen Weg und Bahlendorf die Abkürzung nehmen?  
Die Verwaltung nimmt das Problem mit und spricht es mit der Verkehrsbehörde des Landkreises an.  
Information über mögliche Maßnahmen erfolgen in der nächsten Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 06.07.22

gez. Irene Beese  
Protokollführer/in

Heinz Gohsmann  
Ausschussvorsitzende/r